

Der Rechnungsbericht 1955 lautet:

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge	S 13.987.85	Druckkosten Car. II	S 26.878.20
Spenden	S 14.426.50	Druck, Sonderheft 18	S 19.412.70
Subventionen:		Anzahlungen	S 27.382.15
Landesregierung	S 25.278.60	Wissenschaft:	
Notring	S 22.000.—	a) Zuschüsse f. Forsch. mit fremd. Förderg.	S 30.312.53
Wissenschaft:		b) aus eig. Mitteln u. a. für Entomologie	S 6.363.64
a) Zweckzuschüsse von Regierung u. Industrie	S 33.416.—	c) Vorschüsse an Fach- gruppe f. Min. u. Geol.	S 1.300.—
b) Fachgruppe f. Min. u. Geol.	S 1.406.—	Vorträge	S 2.067.—
c) Div. Rückflüsse	S 45.—	Kanzleispesen	S 5.278.28
Verkauf v. Druckschriften	S 4.675.84	Kanzleispesen, Portoausl.	S 3.022.65
Bankzinsen	S 123.71	Bankspesen	S 185.80
Rückvergütung von Vortragskosten (Notring etc.)	S 1.276.60		
Zuschuß des Landes für Kanzleikosten	S 4.769.—		
	<hr/> S 121.405.10		<hr/> S 122.202.95
Stand 1. 1. 1955	<hr/> S 26.283.51	Stand Ende 1955	<hr/> S 25.485.66
	S 147.688.61		S 147.688.61

Die Rechnungsgeschäfte wurden wie im Vorjahr von unserer altbewährten Mitarbeiterin Frau Rosa Paier, während ihrer Erkrankung von Frau Edeltraud Demelt geführt.

Unsere Rechnungsprüfer, Herr Oberstleutnant i. R. Ludwig Strupi und Herr Kaufmann Franz Waldner, haben sie überprüft und in Ordnung befunden.

Der Mitgliedsbeitrag betrug wie in den vergangenen Jahren S 20.— jährlich, der Fördererbeitrag mindestens S 100.— pro Jahr.

Carinthia II und Karinthin werden an Mitglieder, und zwar letzterer an die der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie kostenlos, das Nachrichtenblatt der Fachgruppe für Entomologie gegen einen kleinen Regiebeitrag abgegeben.

Bericht der Fachgruppe für Entomologie 1955

Die Anzahl der angemeldeten Mitglieder beträgt derzeit 66. Die alljährliche Jahrestagung am ersten Dezembersonntag (4.) in den Räumen des Landesmuseums für Kärnten, brachte am Vormittag eine Reihe von Vorträgen mit Lichtbildern über die Sammelreisen 1955: Josef Thurners nach Südmazedonien und der Herren Karl Demelt sowie Herbert Hölzel nach Dalmatien. Auch ein Filmvortrag über das Insektenleben wurde von Herbert Hölzel abgehalten.

Sehr bewährt hat sich die Entomologische Tischrunde an jedem ersten Freitag im Monat (Oktober–März); es ist gelungen, ein sehr geeignetes Lokal

hiefür im Bahnhofshotel Götz-Zdaril zu gewinnen. Ein Stamm von einem Dutzend älterer und jüngerer Klagenfurter Kollegen besucht regelmäßig ab 19 Uhr die Zusammenkünfte und trägt damit eine alte Tradition, die bei den Vereinen in Österreich und im Ausland seit alten Zeiten gepflegt wird.

Gäste und Familienangehörige sind hiebei stets willkommen! Neben den Sammelreisen ins Ausland seitens der oben erwähnten Mitglieder, wurde vor allem die Erforschung der heimatlichen Insektenfauna fortgesetzt. Herr Leo Sieder, der auch vielfach im benachbarten Friaul und Oberitalien sammelt, konnte seine Psychidenforschungen erweitern, auch neue Veröffentlichungen bringen, Herr Alex Kau meldete uns auffallende Fangergebnisse von Noctuiden an blauen Neonlichtern in Villach. Weiters sind wir noch in der Lage, mitzuteilen, daß eine Arbeit Josef Thurner's über die Insektenfauna der Umgebung des Lago di Cavazzo, Friaul, durch das Naturkundliche Museum in Udine herausgebracht wird.

In der bodenkundlichen Forschung auf tiergeographischem Gebiete wurden von Hölzel-Strupi, nach jahrelangen Erkundungsversuchen, erstmalig für die Zentralalpen auffallende Funde von Blindkäfern und Endemiten in persistierenden Buchenwäldern der Koralpe gemacht.

Jahresbericht 1955 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie

Auch im Jahre 1955 hat sich das Fachgruppenleben günstig weiterentwickelt. 44 Neubetritten stehen 3 Abgänge (2 Todesfälle und 1 Austritt) gegenüber. Der Mitgliedsstand hat fast 260 erreicht. Die eine Hälfte der Mitglieder ist in Kärnten ansässig, die andere im übrigen Österreich und vereinzelt im Ausland.

Zwei glänzend besuchte Fachtagungen brachten die folgenden Vorträge:

2. April 1955: Prof. Dr. Lj. Barić (Zagreb): Trepča als Mineralagerstätte. — Dr.-Ing. H. Mayrhofer (Bad Ischl): Mineralogische Charakteristik der alpinen Salzlagerstätten. — Dr. H. Helfrich (Mühlbach/Hochkönig): Geologische Betreuung von Kernbohrungen. — Dr. F. Kahler-Dr. H. Meixner: Geologie und Mineralogie der Kreide von Wietersdorf.

5. November 1955: Prof. Dr. F. Angel (Graz): Einige Probleme der Bildung von Magnesitlagerstätten in den Ostalpen. — Dr.-Ing. Fabricius (Timmelkam): Ankerausbau im Braunkohlenbergbau Timmelkam. — Prof. Dr. E. Clar (Wien): Geologische Fragen ostalpiner Spatlagerstätten. — Berginsp. Dipl.-Ing. F. Jedlicka (Bleiberg): Der Wassereinbruch im Bleiberg Rudolfschacht und seine Bewältigung. — Dipl.-Ing. K. Matz (Knappenberg): Vorkommen von Phosphatmineralen in den Ostalpen.

Mit Freude und Genugtuung können wir feststellen, daß zu unseren Fachtagungen in steigendem Maße auch zahlreiche unserer Mitglieder aus den übrigen Bundesländern kommen und die weiten Anreisen und den Übernachtungszwang nicht scheuen.

Von unserem Mitteilungsblatte „Der Karinthiner“ erschienen im Berichts-jahre die Folgen 29 und 30 mit folgenden Aufsätzen:

E. Bayer: Mineralogie als angewandte Wissenschaft. F 29, 65–76. — A. Ban: Bericht üb. d. Herbsttagung am 6. 11. 1954. F. 29, 57–61. — A. Ban: Bericht üb. d. Frühjahrstagung (2. 4. 1955). F 30, 84–85. — F. Czermak: Zur Kenntnis des Edelmetall- und Arsengehaltes einiger ostalpiner Erzvorkommen. F 30, 100–101. — F. Kahler: Moderne Schausammlungen nur in modernen Einrichtungen! F 30, 102–104. — T. Kahler-H. Meixner: Eine interessante Mineralstufe mit Rauchquarz xx und Baryt aus der Magnesitlagerstätte Oberdorf bei Bruck a. d. Mur, Stmk. F 29, 61–63. — H. Küpper: Zur geologischen Betreuung von Kernbohrungen. F 30, 99. — H. Mayrhofer: Über ein Langbeinit- und Kainit-Vorkommen im Ischler Salzgebirge. F. 30, 94–98. —

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1956

Band/Volume: [146_66](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Entomologie 1955
108-109](#)